



Fotos: Lena Knutli, gmp Architekten

S Pressemitteilung

Münchner Philharmoniker: Interdisziplinäres Festival MPHIL 360° mit Dirigent Krzysztof Urbanski lädt ein zur „Space Odyssey“

Mit MPHIL 360° führen die Münchner Philharmoniker ihre Zuhörer*innen von 24. bis 26. Juni 2022 bis an die Grenzen des Weltalls.

- MPHIL 360° beleuchtet das Weltall und unseren Planeten aus musikalischer, wissenschaftlicher und politischer Perspektive
- Tickets sind entweder kostenlos oder -günstig, um maximale Zugänglichkeit zu gewährleisten
- Beim Aktionstag Kosmos Erde diskutieren Akteur*innen aus unterschiedlichsten Bereichen über Nachhaltigkeit im Klassiksektor
- Erfolgreiche neue Formate wie MPHIL LATE und Nach(t)klang werden im Rahmen von MPHIL 360° fortgeführt

MPHIL 360°: Aus München, für München

Es sei in erster Linie ein Geschenk und eine Liebeserklärung an ihre Heimatstadt, sagen die Münchner Philharmoniker über das Festival MPHIL 360°: Seit mittlerweile sieben Jahren präsentiert das Traditionsorchester im Rahmen der Veranstaltungsreihe außergewöhnliche Formate kostenlos oder für den kleinen Geldbeutel, um sich beim Münchner Publikum für dessen Treue und Unterstützung zu bedanken und darüber hinaus Menschen aus der Region ins Konzert einzuladen, die unter anderen Umständen vielleicht weniger Zugang zur klassischen Musik fänden. Die kommende Festivalausgabe, die Ende Juni stattfindet, markiert nun einen besonderen Wendepunkt: Erstmals ist die neue Heimat der Philharmoniker, der Gasteig HP8 inklusive der Isarphilharmonie, Schauplatz der Veranstaltungen. Da das Areal mitten im Stadtteil und Wohngebiet Sendling liegt, lässt sich der Wunsch nach Publikumsnähe und Barrierelosigkeit hier besonders gut umsetzen.

Faszination Weltall

Dass die Münchner Philharmoniker trotz des engen Bezugs zur Region im wahrsten Sinne des Wortes global denken, zeigt das Thema des kommenden MPHIL 360°. Unter dem Titel „Space Odyssey“ präsentieren sie Veranstaltungen zum Universum und den Planeten – und werfen dabei auch ein Schlaglicht auf den Kosmos Erde.

Der Titel des Festivals Space Odyssey nimmt Bezug auf Stanley Kubricks Film 2001: A Space Odyssey von 1968. Der Regisseur nutzte für seinen Science-Fiction-Film György Ligetis chaotisch-sphärisches Orchesterwerk Atmosphères, um den Weltraum auch klanglich darzustellen. Ligeti und seine Komposition wurden dadurch weithin bekannt. Dieses Werk stellt den Ausgangspunkt dar, von dem aus sich die Münchner Philharmoniker gleichsam in den Kosmos begeben, um von dort aus auf die Erde zu blicken.

Atmosphères präsentieren die Münchner Philharmoniker

in drei Konzerten am 24., 25. und 26.06.22 unter der musikalischen Leitung von Krzysztof Urbanski und mit Augustin Hadelich an der Violine. Eine zentrale Rolle spielt beim Festival auch Astrophysiker, Naturphilosoph und Journalist Prof. Dr. Harald Lesch: So nimmt er in dem musikalisch-wissenschaftlichen Exkurs »Unendliche Weiten« am 25.06. gemeinsam mit einem Ensemble der Münchner Philharmoniker die Zuhörer*innen mit auf eine ganz eigene Reise vom Beginn des Kosmos bis heute, vom Dunkel ins Licht, vom Kleinen zum ganz Großen – ein wahrhaft kosmisches Unterfangen. Im Rahmen einer Aufführung der Schöpfung von Joseph Haydn betritt Harald Lesch außerdem in einem neuen Kontext die Bühne der Isarphilharmonie.

Aktionstag Kosmos Erde

Mit seiner Schöpfung hat Joseph Haydn die Entstehung der Erde tonmalerisch nachempfunden; eine Aufführung dieses Meisterwerkes in Kombination mit kurzen Impulsen von Harald Lesch zum Thema „Kosmos Erde“ ist eingebettet in den Aktionstag am 26.06., der sich ganz den Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit widmet. In zwei Podiumsdiskussionen sprechen an diesem Tag zudem Vertreter*innen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur darüber, wie Orchestertourneen in Zeiten des Klimawandels neu gedacht werden können sowie über den Faktor der Nachhaltigkeit in der Sanierung des Neuen Gasteigs. Der Thementag bietet den Münchner Philharmonikern die Möglichkeit, seine Rolle als treibender Motor für Umwelt- und Klimabewusstsein der Orchesterlandschaft auszuweiten: So erhielt das Orchester im Jahr 2020 das Ökoprotit-Zertifikat und ist Teil der Initiative Orchester des Wandels, die das Bewusstsein für Nachhaltigkeit rund um die klassische Musik schärft.

Per App durch Gustav Holsts Die Planeten reisen

Kein Klassikfestival über den Kosmos wäre vollständig ohne Gustav Holsts berühmte Suite Die Planeten. Für MPHIL 360° haben die Münchner Philharmoniker jedoch einen sehr besonderen Kontext für das Werk gewählt. So ist Die Planeten auch der Name einer App, die es Nutzer*innen erlaubt, mit Smartphone und Kopfhörer in einem von 22 Münchner Parks, aber auch in Köln und Berlin in den Klang der Münchner Philharmoniker einzutauchen und dadurch Holsts Meisterwerk völlig neu zu erfahren. Als Pilot eines Raumgleiters fliegt man spazierend von Himmelskörper zu Himmelskörper, von Musik zu Musik, und ergründet darüber deren unterschiedliche Bedeutungen. Genutzt wird eine eigens entwickelte immersive binaurale Technologie, die in ihrer Interaktivität weit über z.B. Dolby Atmos hinausgeht.

Symphonic Mob: Münchner Philharmoniker im Close-up

Neben den aufwendigen inhaltlichen Formaten bietet MPHIL 360° Space Odyssey auch viele Gelegenheiten, die Münchner Philharmoniker in ungezwungenem Rahmen sehr persönlich zu erleben. Beim Symphonic Mob können beispielsweise alle, die ein Instrument spielen oder gerne singen, zusammen mit Musiker*innen der Münchner

Philharmoniker musizieren. Für alle Stücke werden neben den Originalstimmen auch vereinfachte Stimmen für Instrumente in allen möglichen Tonlagen vorab zur Verfügung gestellt.

Im Format Nach(t)klang präsentieren sich die Philharmoniker in entspannter Atmosphäre im Industrie-Flair der Halle E des Gasteig HP8 und bieten ein Programm jenseits des klassischen Symphonie-Repertoires.«

Die Münchner Philharmoniker möchten mit MPHIL 360° möglichst viele Münchner*innen erreichen, sie für klassische Musik begeistern und zeigen, wie modern diese klingen und aussehen kann. Dies bestätigt auch Intendant Paul Müller:

„Wir freuen uns ganz besonders, für das diesjährige MPHIL 360° Festival erstmalig die Türen unserer neuen Heimat, der Isarphilharmonie öffnen zu dürfen. Unser Konzertprogramm soll das Publikum auf eine Reise ins Weltall einladen. Mit einer ganz besonderen Aufführung der Schöpfung betrachten wir den „Kosmos Erde“ und widmen uns zudem mit einem Klima-Aktionstag dem Thema „Nachhaltigkeit“. Beim Symphonic Mob besteht für jede Münchnerin und jeden Münchner die Möglichkeit, gemeinsam mit den Münchner Philharmonikern zu musizieren. MPHIL 360° ist unser Geschenk an die ganze Stadt München und wir laden alle ein, mit dabei zu sein.“

Die Planeten von Gustav Holst als interaktiver Hörspaziergang

Jetzt im App-Store downloaden und sofort ausprobieren:

[Für IOS](#) / [Für Android](#)

Sofilab / Mathis Nitschke

PROGRAMM

Freitag, 24.06.2022, 20 Uhr – Isarphilharmonie

György Ligeti: »Atmosphères«

Thomas Adès: Violinkonzert »Concentric Paths«

Richard Strauss: »Also sprach Zarathustra«

Krzysztof Urbański, Dirigent

Augustin Hadelich, Violine

Kartenpreise: 18 – 62 €

Freitag, 24.06.2022, 22.15 Uhr – Halle E

»Nach(t)klang«

Im Format Nach(t)klang präsentieren sich die Philharmoniker in entspannter Atmosphäre im Industrie-Flair der Halle E des Gasteig HP8 und bieten ein Programm jenseits des klassischen Symphonie-Repertoires.

„Cellissimo!“ - Unterhaltungsmusik der 30er Jahre heißt das Programm des Abends, präsentiert von den Cellisten der Münchner Philharmoniker.

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Samstag 25.06.2022, 15 Uhr – Halle E

»Symphonic Mob« mit Felix Mayer (Dirigent) und Antonia Goldhammer (Moderatorin)

Der »Symphonic Mob« bietet als erster »Mob« in München allen, die ein Instrument spielen oder gerne singen, die Chance, zusammen mit Musiker*innen der Münchner Philharmoniker zu musizieren – ganz gleich ob Laienorchester, Big Band, Blasmusik oder Chor. Für alle Stücke werden neben den Originalstimmen auch vereinfachte Stimmen für Instrumente in allen möglichen Tonlagen vorab zur Verfügung gestellt werden. Anmeldungen, weitere Informationen und Notenmaterial unter symphonic-mob.de oder spielfeld-klassik.de

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Samstag 25.06.2022, 17 Uhr – Saal X

Kammerkonzert »Unendliche Weiten – eine Reise durch den Kosmos«

Der Astrophysiker, Naturphilosoph und Journalist Prof. Dr. Harald Lesch und ein Ensemble der Münchner Philharmoniker nehmen Sie mit auf eine Reise vom Beginn des Kosmos bis heute, vom Dunkel ins Licht, vom Kleinen zum ganz Großen. Ein musikalisch- wissenschaftlicher Exkurs mit Harald Lesch und den Münchner Philharmonikern in Kooperation mit der MVHS.

Kartenpreis: 10 €

Samstag 25.06.2022, 19 Uhr – Isarphilharmonie

Konzert mit Krzysztof Urbański

Programm und Preise siehe 24.06., 20 Uhr

Samstag 25.06.2022, 21.30 Uhr Halle E

»MPHIL LATE«

Angelehnt an die »Cantina Band« (bekannt aus der Filmmusik zu Star Wars) trumpfen Musiker*innen der Münchner Philharmoniker mit neuen, ungewohnten Klängen auf. Zusammen mit weiteren musikalischen Gästen bringen sie die Halle E in Feierstimmung, es darf getanzt und gestaunt werden.

Kartenpreise: 10 €; für Besucher*innen des vorhergehenden Konzerts Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Sonntag, 26.06.2022, 11 Uhr – Isarphilharmonie

Konzert mit Krzysztof Urbański

Programm und Preise siehe 24.06., 20 Uhr

Sonntag, 26.06.2022, 11 – 18 Uhr – Gesamtes Gelände des »Gasteig HP8«

Aktionen und Infostände

Sonntag, 26.06.2022, 14 und 16 Uhr – Saal X

Podiumsdiskussionen

»Orchestertourneen in Zeiten des Klimawandels«

»Der Neue Gasteig, was darf eine nachhaltige Sanierung kosten?«

Mit Gästen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Sonntag, 26.06.2022, 18 Uhr – Isarphilharmonie

Joseph Haydn »Die Schöpfung«

Sonja Lachenmayr, Dirigentin

Harald Lesch, Lesung

Musiker*innen der Münchner Philharmoniker und Mitglieder der Orchesterakademie der Münchner Philharmoniker, ODEON-Jugendsinfonieorchester München, Solist*innen der Bayerischen Theaterakademie August Everding, Philharmonischer Chor München

Kartenpreis: 25 €

Dieses ist ein Konzert der Freunde und Förderer der Münchner Philharmoniker

